

Früh wenn der Lerche Lied erschallt,
Sonn' ich mich nicht in Ellens Blick,
Nicht folg' ich dem flüchtigen Hirsch durch den Wald,
Und kehre, wenn Abend taut, zurück.

Nicht schallt mir ihr frohes Willkommen entgegen,
Nicht kann ich das Wild ihr zu Füßen mehr legen,
Nicht mehr wird der Abend uns selig entschweben,
Ja hin, dahin ist Lieben und Leben.

Aus *Walter Scotts* Fräulein vom See.



ZWEITER TEIL

Symphonie Nr. 7 (E dur) von ANTON BRUCKNER (1824—1896).

I. Allegro moderato. II. Adagio. Sehr feierlich und langsam. III. Scherzo: Sehr schnell. IV. Bewegt, doch nicht schnell.

Klavier: **Julius Blüthner**

Konzertführer und Partituren sind im Erdgeschoß erhältlich

Ende des Konzerts nach 9 Uhr

5. Solisten-Abend, Donnerstag, den 11. März, 7 Uhr:

Paul Bender

Am Klavier: *Michael Raucheisen*

Gesänge von LOEWE, SCHUBERT und H. WOLF. Karten zu 5, 4 und 3 Mark (einschl. Steuer und Garderobe) an der Gewandhauskasse, bei Fr. Jost, C. A. Klemm und im Meßamt.

18. Konzert: Donnerstag, den 18. März, 7 Uhr

Dirigent: *Fritz Busch*. Orchester: *Sächsische Staatskapelle*

REGER, Romantische Suite. MOZART, Symphonie g moll. BRAHMS, Symphonie Nr. 2 (D dur).

Hauptprobe **11** Uhr. Freikarten ungültig.

8. (letzte) Kammermusik: Dienstag, den 6. April, 7 Uhr

BRAHMS, Streichquartett B dur op. 67. BEETHOVEN, Streichquartett cismoll op. 131.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig